

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 11 (2004)
Heft: 16

Rubrik: Aktuell

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Thomas Ulrich live zu erleben



Seit Herbst 2002 ist Thomas Ulrich einem breiten Schweizer Fernsehpublikum bekannt. Für den Dokumentarfilm «Auf den Spuren von Heckmair» filmte er zwei Bergsteiger, die in alter Ausrüstung durch die Eignordwand stiegen. Auch bei der aufwändigen SF-DRS-Produktion am Mount Everest im April 2003 war Thomas Ulrich für eindrucksvolle Bilder am Berg verantwortlich.

Der 37-jährige Berner Oberländer gehört seit Jahren zu den weltbesten Abenteuer-Fotografen. Im Auftrag des National Geographic Magazins überquerte der Mann fürs Extreme in 54 Tagen das südliche patagonische Inlandeis und schaffte 1999 die erste Winterbesteigung des Cerro Torre. Seine im Laufe der Jahre entstandenen Fotografien und Filme wurden an vielen Wettbewerben und Festivals ausgezeichnet. Aussergewöhnliches hat der

37-Jährige schon immer gemacht: Aufgewachsen in Interlaken im Berner Oberland, wo er heute mit seiner norwegischen Frau und seinen drei Töchtern immer noch lebt, war er schon früh in den Bergen unterwegs, seilte ab, übernachtete draussen und bestieg Gipfel.

Den Fotoapparat nahm er eigentlich nur mit, um mit den Bildern von den Abenteuern, die er mit seinem älteren Bruder erlebte, «die Mutter zuhause zu schockieren.» Thomas Ulrich hat seine Grenzerfahrungen in Fels und Eis in eine 100-minütige Reportage zusammengefasst. Die Dias und Filmausschnitte entführen die Zuschauer auf eiskalte Expeditionen, bei denen nicht nur die Extremsportler im Rampenlicht stehen, sondern auch die einheimischen Helfer, die Gauchos in Patagonien oder die Sherpas am Mount Everest. Ulrichs Expeditionen liefern auch den Beweis, dass Spass, Freude und Kameradschaft selbst unter extremen Bedingungen gelebt werden können.

Humorvoll kommentiert Thomas Ulrich die grandiosen Bilder live. Er erzählt von seinen Hochs und Tiefs, von Erfolgen und Misserfolgen – und von seinem Trieb, immer wieder von Neuem Grenzen überwinden zu wollen. Zwischen Oktober 2004 und Februar 2005 ist er in der ganzen Deutschschweiz 53-mal live zu erleben.

Infos und Ticketvorverkauf unter www.explora.ch oder unter 0900 55 22 50 (Fr. 2.- / Min.)

Speicherplatz für unterwegs

Der Giga Vu Pro, ein Bildspeicher, bietet einen Kartenslot für CF / III und Microdrive an (alle anderen über Adapter) und kann mit einem Volumen von 40 und 60 GB Daten und Bilder direkt von der Speicherkarte laden und sichern. Der Lithium-Ionen-Akku ist integriert und wird mit einem Netzteil im Gerät geladen. Der Giga Vu PRO kann in seinem 4" Farbdisplay nicht nur JPEG anzeigen, sondern ebenfalls die RAW-Formate (Canon / Nikon) direkt darstellen.

Der Giga Vu PRO hat eine Verify-Funktion, die nach dem Datentransfer eine Überprüfung der Daten vornimmt. Das Gerät wird über USB 2.0 an den Computer angeschlossen und dient auch als externe Festplatte. MPEG 4, DivX und MP3 Formate können mit Bild und Ton abgespielt werden. Es kann auch direkt an einen Drucker angeschlossen und die Bilder direkt gedruckt werden (PictBridge).

Die Tonwertverteilung in den RGB-Kanälen wird mit Histogramm angezeigt und das Gerät verfügt über einen Detektor zur Beseitigung von Staub von den Bilddaten. Der professionelle Digitalfotograf hat dadurch mehr Sicherheit und kann auch grosse Datenmengen dauerhaft und zuverlässig unterwegs sichern. Der Giga mini bietet wie alle Pro-

dukte der Giga-Familie Kartenslots für alle gängigen 8 Speicherkarten an und kann mit einem Volumen von 20 und 40 GB Daten und Bilder direkt von der Speicherkarte laden und sichern.

Der Lithium-Ionen-Akku ist integriert und wird mit einem Netzteil im Gerät geladen. Der Giga mini kann durch seine Upload-Funktion auch bereits gespeicherte Bilder und Daten wieder zurück auf die Speicherkarte laden, wobei der Datendownload sehr zügig von sich geht. Im Display können Anwender die Bilder in Ordnern sehen und zuordnen. Der Speicher hat zusätzlich eine Verify-Funktion, die nach dem Datentransfer eine vollständige 1:1 Überprüfung der Daten vornimmt. Es kann auch MP3 Dateien abspielen. Der Giga mini wird über USB 2.0 an den Computer/Mac angeschlossen, um die Daten zu transferieren und bearbeiten und dient auch als zusätzliche externe Festplatte. Der Giga mini kann ebenfalls ohne Anschluss zum Computer die Festplatte neu formatieren.

Der Digitalfotograf hat damit mehr Datensicherheit und kann auch im «Hemdtaschenformat» seine Bilder im Display überprüfen.

Ott+Wyss AG, 4800 Zofingen
Tel.: 062 746 01 00, Fax: 062 746 01 46

www.fotobuch.ch jetzt besonders aktuell:

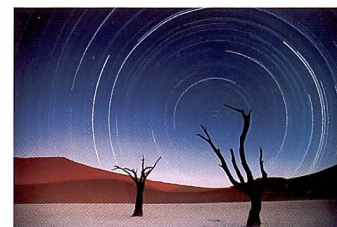
Terry Hope: Landschaften



Wer geglaubt hat, gute Landschaftsaufnahmen liessen sich auf einer gemütlichen Wanderung durch Berg und Tal machen, sieht sich hier schnell eines besseren belehrt. Gute Landschaftsfotografie bedeutet stundenlange Märsche, kurze, aber kalte Nächte unter freiem Himmel und viel Schweiß. In «Landschaften» stellen 38 der weltbesten Landschaftsfotografen – von Andris Apse bis Art Wolfe – ihre schönsten Werke vor. Ausführlich und detailliert wird deren Entstehung beschrieben. Für die Qualität ihrer Bilder ist nicht nur die schöne Aussicht massgebend, sondern die genaue Planung, gute Vorbereitung, der gekonnte Bildaufbau und die richtige Anwendung der fotografischen Techniken. Entstanden ist ein Prachtband, von Terry Hope in gewohnt gekonnter Weise redigiert, der ein erstaunlich breites Spektrum fotografischer Ausdrucksformen bietet. So finden sich Sally Galls Schwarzweiss-Impressionen von Höhleneingängen ebenso wie die berausenden Farben der Sonnenuntergänge Tom Mackies. Joe Cornish, von dem das Umschlagbild stammt, spürt gerne wechselnden Lichtstimmungen nach und zaubert kühle Morgenfarben auf Stein, während Michael Frye am liebsten des nächsten umherstreift und sich nicht davor scheut, seine Landschaften mit Blitzlicht und Scheinwerfern zu verfremden. Da gibt es die Luftaufnahmen, mit denen Yann Arthus-Bertrand berühmt wurde, Christopher Burkett's Sinfonien aus Form und



Farbe und David Münchs klassische Ansichten des amerikanischen Südwestens. Jedes der hier gezeigten Bilder zeugt von einer ganz persönlichen Interpretation der Wirklichkeit durch den jeweiligen Fotografen. Es geht nicht darum, das Gesehene möglichst wirklichkeitsgetreu abzubilden. Vielmehr entsteht auch ein gutes Landschaftsbild im Kopf, vor dem inneren Auge sozusagen. Während die einen die Ruhe und Ausgewogenheit der Natur darstellen, überwiegen bei anderen die dramatischen und dynamischen Aspekte der Landschaft. Dank der ausführlichen Bildlegenden lässt sich schliesslich die Entstehung jedes einzelnen Fotos nachvollziehen. So beschreiben die Fotografen zum einen, wie sie auf der Suche nach der besten Darstellung des Motivs die verschiedensten Blickwinkel ausprobieren, wie sie Mondkalender und Wetterkarten konsultieren, um den richtigen Zeitpunkt festlegen zu können, oder wie sie immer wieder ein und dieselbe Stelle aufsuchen, immer in der Hoff-



nung, genau jene Lichtstimmung vorzufinden, die ihnen vorschwebt. Damit versammelt dieses Buch nicht nur Landschaftsaufnahmen der anerkannten Meister, sondern gibt auch Anregungen für den engagierten Amateurfotografen, der den Besten nacheifern möchte. Die atemberaubenden Fotografien der schönsten Landschaften dieser Erde werde jeden Naturliebhaber begeistern. «Landschaften» ist der erste Band einer Serie über anerkannte Meister der verschiedenen fotografischen Arbeitsgebiete. Laut Verlag ist ein Buch zum Thema Porträts in Vorbereitung. Darauf darf man gespannt sein.

www.fotobuch.ch 1286581 Fr. 52.30

Ich bestelle folgendes Buch gegen Vorausrechnung:

— Landschaften 1286581 Fr. 52.30

Name: _____

Adresse: _____

PLZ / Ort: _____

E-Mail: _____ Telefon: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

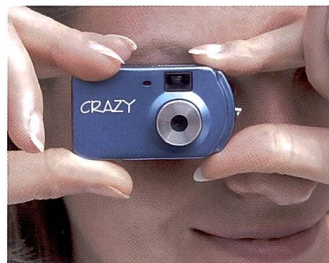
Bestellen bei: www.fotobuch.ch oder Edition text&bild GmbH,
Postfach 1083, 8212 Neuhausen, Tel. 052 675 55 75, Fax -- 55 70

10 Jahre **fotointern!***Hallo Urs**10 Jahre Fotointern. 200 interessante Ausgaben!**Eine Super-Leistung, zu der ich Dir und Deinem Team ganz herzlich gratuliere!**Du hast eine bestehende Lücke im Informations-System unserer Branche geschlossen!**Und wie!**Ich wünsche Dir weiterhin alles Gute und freue mich auf den 15. Oktober 2014 – dannzumal das 20-jährige Jubiläum.*

OTT + WYSS AG, Foto- und Präsentationstechnik

*Hanspeter Wyss***Ein Kamera-Winzling, der erstaunliche gute Bilder macht**

Sie sieht schon ulkig aus, die «Crazy Camera», die kaum grösser ist als eine Streichholzschachtel und richtige Bilder macht. Sicher, mit ihren 1,3 Megapixel Auflösung kann sie nicht protzen, aber es ist noch nicht allzu lange her, da hatten megateure Profikameras nicht mehr ... Man weiss nicht recht, ob man sie ernst nehmen soll oder nicht. Jedenfalls darf sie das Prädikat «eine der kleinsten Digitalkameras des Marktes» für sich in Anspruch nehmen, und dass sie originell und trendig aussieht kann auch niemand leugnen. «Jehh, isch die härzig ...» ist auch das



meistgehörte Kommentar. Sie gehört zu jenen Objekten, in die man sich spontan verliebt, und die man einfach haben

muss. Sie kann mit den mitgelieferten Tragschlaufen und Tragriemen lässig umgehängt werden, oder man macht sie sich an den Schlüsselanhänger.

Die Bedienung ist denkbar einfach und erfolgt über eine Programmtaste und den Auslöser – fertig. Über USB mit dem Computer verbunden lassen sich nicht nur die bis zu 100 Bilder auf der Festplatte des PC speichern, sondern die Kamera wird auch über diesen Anschluss mit der notwendigen Energie geladen. Selbstauslöser und die Möglichkeit kurzer Videoclips mit 10 Bildern pro Sekunde hat sie auch. Zur Qualität: Unsere

Testaufnahmen ergaben absolut erstaunliche Bilder, zumindest in der höchsten Auflösung im Prinformat 14 x 17 cm.

Die Crazy hat einen CMOS-Sensor mit 1280 x 1024 Pixel mit drei verschiedenen Auflösungsstufen: 1600 x 1200, 1280 x 1024 und 640 x 480 Pixel. Die Aufzeichnung der Videoclips erfolgt mit 320 x 240 Pixel. Damit noch nicht genug: Die Kamera lässt sich mit Hilfe eines mitgelieferten Halters auch als Webcam einsetzen.

Die «Crazy»-Kamera kostet Fr. 149.-.

Image Trade, Postfach, 5745 Safenwil, Tel. 062 797 95 90, www.imagetrade.ch

Immer ein gutes Blatt in der Hand!**Lieber Urs, Dein Fotointern-Team gratuliert Dir ganz herzlich zum 10jährigen Jubiläum!**



OUR WORLD

Die Faszination freilebender Pferde, in ihrer ungestümen Wildheit und ihrer dynamischen Eleganz fotografisch festhalten und dokumentieren. Mit dem neuen Sigma Zoom 18-125 mm F3,5-5,6 DC für digitale SLR-Kameras gelingt Ihnen eindrucksvolle und unvergessliche Schnappschüsse.

SIGMA DC-OBJEKTIVE – EXKLUSIV FÜR DIGITALE SLR-KAMERAS

Dieses neue Superzoom wurde exklusiv für die Anforderungen digitaler SLR-Kameras entwickelt und deckt vom Weitwinkel bis zum Teleobjektiv ein breites Spektrum an Einsatzgebieten ab. Der Abbildungsmassstab entspricht etwa dem beliebten Sigma-Zoom 28-200 mm für analoge Kameras. Ein SLD Glaselement und zwei asphärische Linsenelemente sorgen für eine hohe Abbildungsqualität über den gesamten Zoombereich und ermöglichen zudem ein kompaktes und leichtes Design. Das Objektiv ist mit einer präzisen Innenfokussierung ausgestattet, wodurch sich die Frontlinse beim Scharfstellen nicht mitdreht. Erhältlich in den Anschlüssen Nikon, Canon, Pentax und Sigma.



SIGMA-Zoom
18-125 mm F3,5-5,6 DC

SIGMA

OTT + WYSS AG, Fototechnik, Napfweg 3, CH-4800 Zofingen
Tel. 062 746 01 00, Fax 062 746 01 46, www.fototechnik.ch

SAMSUNG

CAMERAS

SAMSUNG

Samsung Cameras gratuliert Fotointern
zum 10-jährigen Jubiläum!

Danken möchten wir speziell auch
Urs Tillmanns
für sein langjähriges tatkräftiges
Engagement
im Dienste der Fotografie.

10 Jahre topaktuelle und prägnante
Informationen in kurzweiliger Form sind
die Merkmale dieses Erfolges.

Wir wünschen Fotointern auch in
Zukunft viel Erfolg und freuen uns auf
eine weiterhin gute und erfolgreiche
Zusammenarbeit.

Neues MAZ-Programm erschienen

Das Medienausbildungszentrum in Luzern (MAZ) hat sich als Schweizer Journalistenschule ersten Ranges etabliert. Kurse, Workshops und Lehrgänge zu allen Aspekten der Medienarbeit werden in den Häusern in Luzern und Kastanienbaum durchgeführt. Auch für Fotografen hat sich das MAZ zu einer wichtigen Ausbildungsstätte entwickelt. So führt das MAZ Lehrgänge für angehende Pressefotografen und Bildredaktoren durch. Das MAZ will inspirieren – sei es dass erfahrene Medienprofis das neue Seminar «Inspiration – Von ausländischen Kollegen lernen» besuchen. Oder junge Journalistinnen und Journalisten, die inspirierende Antworten auf brennende Fragen suchen. Inspiration ist für

Medienschaffende wichtiger denn je. Ohne sie ist die Luft raus. Doch Journalismus heisst Bewegung, voran schreiten. Deshalb findet sich im Programm auch ein Kurs zum Thema «Burnout? – Jobcoaching für Journalisten». Weitere aktuelle Themen sind das um sich greifende Tabloid-Format bei vielen Tageszeitungen. Für Fotografen sind vor allem die Themen «Schnelle Pixel – Fotografieren mit einfachen digitalen Kameras», «Aktuelle Sportfotografie – Lange Brennweiten» und «Journalistische Fotografie – Fotografie für Printmedien» interessant. Im Oktober 2005 startet wieder ein Studiengang Bildredaktion. MAZ Die Schweizer Journalistenschule www.maz.ch

Weiterbildung am SMI

Die Schule für Medienintegration SMI in Zofingen hat sich auf Aus- und Weiterbildung im Bereich PrePress, DPF, Internet, Video und Mac OS spezialisiert. Die Schule hat Angebote für Einzelpersonen, Teams und ganze Firmen im Programm. Der Fokus liegt auf praxisorientiertem Anwendungs- Know-how. Neue Kurse ab Oktober beinhalten XPress6, InDesign und Framemaker, sowie einen Lehrgang zum Thema Layout und Typografie, wobei Grundlagen für schöne Layouts und

Kenntnisse in der Text-Bild-Integration vermittelt werden. Weitere Kurse und Workshops befassen sich mit den Programmen Illustrator, Photoshop im Bereich digitale Bildbearbeitung oder Final Cut Pro, Premiere Pro und AfterEffects im Bereich Video-Nachbearbeitung. Sämtliche Kurse können auch als Firmenschulung gebucht werden. Das SMI befindet sich beim Bahnhof Zofingen. SMI Schule für Medienintegration www.smi.ch

YPP: Verkaufsschulung und Konzertfotografie: Zwei Seminare

Am 20. Juni fand in Wädenswil das erste Verkaufsseminar statt. 22 Teilnehmer, grösstenteils Lehrlinge, waren bereit, sich im Bereich Verkauf weiterzubilden. Geleitet wurde das Seminar von Herrn Beat Stapfer, der auf eine gelungene Berufskarriere zurück blicken kann und heute in seinen zwei Geschäften und als Seminarleiter und Prüfungsexperte tätig ist.

Die Einführung in den Verkauf beinhaltet zuerst das äussere Erscheinungsbild mit all seinen verschiedenen Faktoren, aus denen sich der erste Eindruck entwickelt, der die Grundlage für einen erfolgreichen Verkauf bildet. Ein Vergleich mit dem Privatleben ist naheliegend. Wenn sich der Kunde wohl fühlt und der Raum gepflegt und ordentlich aussieht, erzielt der Verkäufer unbewusst Pluspunkte. Das Wohlfühlen des Kunden stellt die oberste Priorität. Um wirklich auf die Wünsche und Bedürfnisse des Kunden eingehen zu können, sollte der Verkäufer sich mit den verschiedenen Fragetechniken auskennen. Um den Kunden nicht vor den Kopf zu stossen, bedient sich der Verkäufer einem systematischen Gesprächsaufbau. Mit offenen Fragen erhofft sich der Verkäufer Auskunft über Interessen, Anforderungen an das Produkt und die Richtung seiner Wünsche zu erhalten. Ist dies gelungen, ist ein wichtiger Schritt in Richtung Erfolg garantiert und erhöht die Trefferquote.

Unter anderem erklärte uns Herr Stapfer wie man Parallaxenfehler korrigieren, ro-



Beat Stapfer, Seminarleiter und Prüfungsexperte, referierte zum Thema «Verkauf».

te Augen vermeiden und Bildgalerien erstellen kann. Ein wichtiges Thema, das auf Wunsch der Teilnehmer ausführlich behandelt wurde, war die Digital-Technik, um uns die Angst vor den vielen Zahlen, Umrechnungen und Zubehör zu nehmen. Nach seinen Erläuterungen, die amüsant, spannend und lehrreich waren, knüpfte er das Thema «Alfred» an. Das Unterbewusstsein, nach Beat Stapfer «Alfred» genannt, ist ein Teil in jedem von uns und begleitet uns das ganze Leben. Unkontrol-



Aufnahme von Palma Fiocco, die auf das Thema «Musik in der Bildsprache» einging.

liert vom Verstand beeinflusst «er» die Menschheit, folglich auch im Verkauf. Technische Angaben brauchen wir, um uns sicher zu fühlen. Wir verkaufen aber keine Technik, sondern Feeling und Freude am Fotografieren. Umso mehr Technik, desto überforderter wird der Kunde sein. Besser bitten wir ihn, öfters vorbei zukommen um Details näher kennen zu lernen. Für alle, die an der Chance Digitalverkauf zweifeln: «Tu das wovon du Angst hast, dann ist der Sieg gewiss!» Yolanda Bohler

Musik in der Bildsprache

Mit Palma Fiocco (www.palmafiocco.ch) als Kursleiterin fand am 5. September 2004 der erste Workshop zum Thema Konzertfotografie statt. Zehn YPP-Mitglieder trafen am frühen Nachmittag in Fiocco's Atelier in Zürich ein. Die mehrheitlich im Jazz-Bereich tätige Fotografin berichtete über ihre Arbeit und zeigte Bilder von Konzerten sowie CD-Coverfotos von verschiedenen Aufträgen. Nach einem Theorieblock erhielt jeder die Aufgabe, innerhalb von zwei Wochen selber bei einem Konzert zu fotografieren.

Wir versammelten uns also zwei Wochen später wieder und jeder präsentierte einige Bilder seiner Arbeit. Es war sehr spannend, die Resultate der anderen Teilnehmer zu sehen und zu hören, was diese erlebt hatten. Denn die Aufgabe war nicht ganz einfach. An einem Konzert ganz nach vorne zu gehen, braucht schon etwas Überwindung. Aber jede/r hatte die Aufgabe bestens gemeistert. So konnten wir gemeinsam die Bilder anschauen und diskutieren. Für die meisten Teilnehmenden war dieser Bereich der Fotografie Neuland. Darum lernten wir nicht nur die Technik, sondern auch etwas über die Vorgehensweise an solchen Anlässen. Dies war sehr hilfreich und motivierend. Der Workshop war darum in jeder Hinsicht interessant. An dieser Stelle möchten wir Palma Fiocco nochmals herzlich danken!

Giulia Marthaler

Europa's bestes digitales Minilab

Die Europa-Wahl 2004! Agfa d-lab.1

Ausgezeichnet
von 30 europäischen
Foto-Fach-Magazinen
aus 12 Ländern.

Die Basis für
das Erfolgs-Urteil:

- ▶ Das All-in-one-Konzept
- ▶ Kleine Standfläche
- ▶ Hohe Print-Leistung
- ▶ Ausgezeichnete Bild-Qualität
- ▶ Dazu wirtschaftlicher Betrieb durch starke Benutzerfreundlichkeit



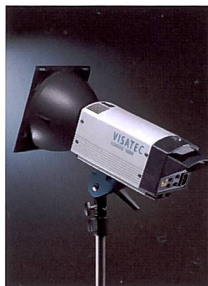
Your Imaging Future Is Our Business

AGFA 

Love at first sight

LOGOS 40 und 80 – die neuen digitalen Kompaktgeräte von VISATEC

Die LOGOS sind in zwei verschiedenen Leistungsklassen und diversen Kits-Kombinationen lieferbar.



Verlangen Sie detaillierte Unterlagen bei Ihrem VISATEC-Händler oder unter www.visatec.com

Aktionsangebot bis 15. Dezember 2004.

Rufen Sie uns an!

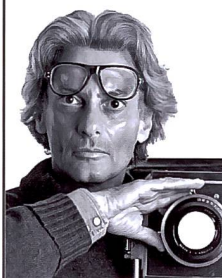
Bron Elektronik AG
CH-4123 Allschwil
Tel. +41 61 485 85 85

VISATEC®
For Creative Imaging.



nachruf

Richard Avedon gestorben



Der Provokateur ist nicht mehr: Am 1. Oktober ist der amerikanische Fotograf Richard Avedon in San Antonio (Texas) gestorben. Avedon wird vor allem für seine grossformatigen Porträts aus der Serie «In The American West» bekannt bleiben. Wo sich die meisten Fotografen völlig verzückt von den Schönheiten der Natur an der Landschaftsfotografie die Zähne ausbeissen, da suchte Avedon die Landschaft in den Gesichtern der Bewohner. Er holte Leute von der Strasse, aus Kneipen, Bergwerken und Fabriken des amerikanischen Westens und liess sie vor seinem weissen Hintergrund posieren. Die Aufnahmen machte er mit der

Grossbildkamera. Diese eindrücklichen Porträts von müden und gezeichneten Kreaturen wollte nicht allen gefallen: Zynismus und Sensationsgier warfen ihm seine Kritiker vor. Avedon konterte, er habe eben nicht nach dem Westen eines John Wayne gesucht. Die reduzierte Inszenierung seiner Porträts sollte nicht darüber hinwegtäuschen, dass Avedon in allen Phasen seines Schaffens die volle Kontrolle ausübte. Er wollte keine Masken fotografieren, sondern Menschen. Nicht einmal Henry Kissinger konnte dem Fotografen Vorschriften machen: «Seien Sie gnädig zu mir», soll er vor dem Shooting zu Avedon gesagt haben. Avedon setzte sich durch. Richard Avedon wurde 1923 in New York geboren und machte sich erst als Modelfotograf einen Namen. Er liess seine Models springen und tanzen, stellte sie sogar in die Manege mit Zirkuselefanten. Avedon hatte auch keinerlei Skrupel seine Bilder nachträglich zu beschneiden oder eng mit dem Layouter zusammenzuarbeiten. Eine Haltung, die nach wie vor nicht bei allen Fotografen zu finden ist. Zu seinen stärksten Arbeiten gehören auch die Porträts von Marilyn Monroe, dem nach einem Attentat verurteilten Andy Warhol – oder den Opfern amerikanischer Napalm-Bombardements in Vietnam. Ob all seiner Popularität blieb Avedon seiner Doktrin treu: Die Fotografie ist gnadenlos genau – von Wahrheit hat jedoch niemand etwas gesagt.

Digit! Ausgabe 5 erschienen

Die Ausgabe 5 der Zeitschrift Digit! beinhaltet wiederum viele News und Berichte zum Thema Digitalfotografie. Zu lesen ist unter anderem auch ein interessanter Beitrag zum Thema «Die Zukunft der visuellen Kommunikation». Daneben beschäftigt sich Digit! selbstverständlich auch mit den Neuheiten der Photokina 2004. Digit! erscheint alle zwei Monate bei der Klie Verlagsgesellschaft mbH in Hann. Münden und ist im Kombiabo mit Fotointern erhältlich. Für nähere Informationen kontaktieren Sie unser Sekretariat unter der Telefonnummer 052 675 55 75.

für sie gelesen

Megapixel für Handycameras kommen

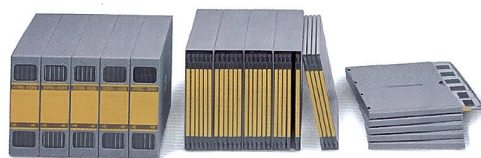
Sharp hat einen 2 Mpix Sensor mit optischem Zweifachzoom für den Einbau in Handycameras entwickelt. Ein erstes Modell soll noch diesen Monat auf den Markt kommen. Samsung hat aber bereits ein 3 Mpix Handy auf dem Markt.

Konica Minolta: Firmware für Z3

Selbsthilfe bietet Konica Minolta mit der neuen Firmware 1.02e an, die Dimage-Z3-Besitzer in Eigenregie in ihre Kamera einspielen können, um so diverse Problemchen aus der Welt zu schaffen.



Ordnung auf einen Blick!



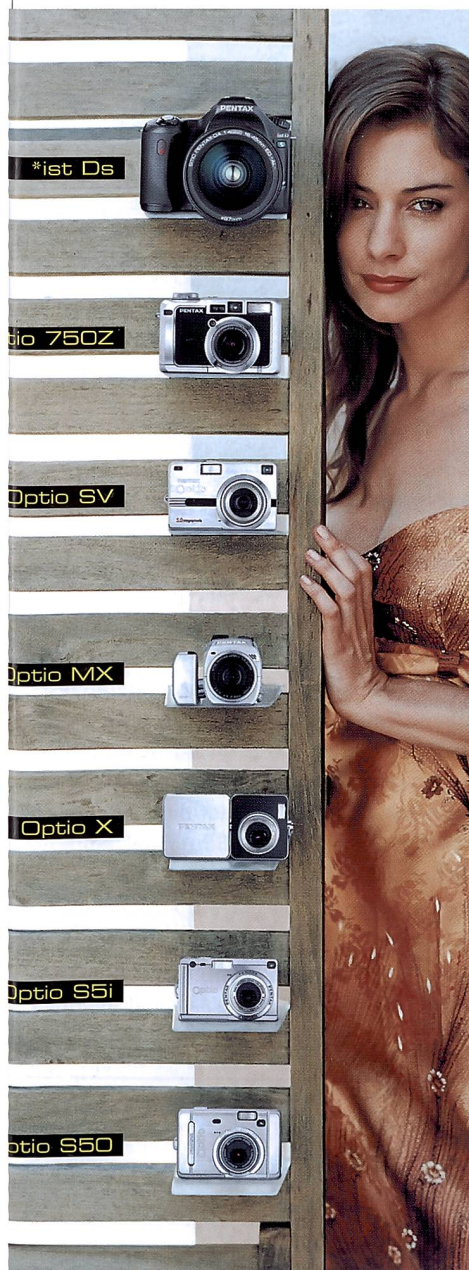
- Das Archivsystem für Dia-Profis
- Staub- und kratzsichere Aufbewahrung
- Umfassendes System von der Dia-Sichtkassette bis zur perfekten Diathek

Hama Technics AG, Industriestrasse 1, 8117 Fällanden
Tel. 01 825 35 50, Fax 01 825 39 50, www.dia-archive.de
bestellungen@hamatechnics.ch

PIONEER Happy Birthday Fotointern!

Im Oktober vor zehn Jahren erschien das erste Fotointern. Heute lesen Sie die Ausgabe Nr. 201 (wenn unsere Zählung stimmt). Und – wie es der Zufall so schön will – auch die 25. Ausgabe der **Pentax P-Page**.

Die Verantwortlichen der Pentax (Schweiz) AG liessen es sich darum an der Photokina 2004 nicht nehmen, dem Fotomedien-Pionier Urs Tillmanns zum 10-Jahr-Jubiläum des wertvollen Branchenblatts herzlich zu gratulieren (v.l.n.r.: Ernst Vollenweider, Urs Tillmanns und Markus Furrer). Für Pentax in der Schweiz ist Fotointern ein wichtiges Bindeglied zu den Fachhandels- und Profi-Kunden – eine Plattform für die Kommunikation, die auch den persönlichen Dialog in Gang hält. In diesem Sinn freut sich das Pentax-Team auf die weitere Zusammenarbeit mit dem Fotointern-Team zugunsten einer gut informierten Schweizer Fotobranche.



PRECISE POWER

Präzision und Power auf professionellem Niveau: Dieses Versprechen geben gleich drei neue Pentax Digitalkameras ab. Allen voran die ***ist Ds**, die SLR-Anfängern den Einstieg erleichtert und erfahrenen Fotografen anspruchsvolle Optionen eröffnet. Extrem kompakt, hochwertig verarbeitet, mit 6,1 Megapixel-CCD, zahlreichen automatischen und manuellen Funktionen, einem hochpräzisen Mehrfeld-Autofokus sowie einem neuentwickelten Standard-Zoomobjektiv (28-85 mm im KB-Format). Und das in einem Preis-Leistungsverhältnis, das begeistert.

Profi-Niveau erreicht bei den Kompakten die bereits vorgestellte **Optio 750Z**, aber auch die **Optio SV**, die 5 Megapixel und 5fachen Zoompower dank dem exklusiven Pentax Sliding Lens System ultrakompakt verpackt.

Aufgehend erregend anders präsentiert sich die extravagante **Optio X**, die erste Digitale mit Drehkonzeption. Nur 18 mm tief, üppig ausgestattet, mit 5 Megapixel, 3fach-Zoomobjektiv, Pentax Sliding Lens System und 2 Zoll grossem LCD-Display, ist diese Kamera die Option für Menschen, die auf Design und Leistung setzen.

Als Nachfolgerin der beliebten Optio S40 beweist die neue **Optio S50** im frischen Design **Topqualitäten als moderne Familienkamera**, die einfachste Bedienung durch Anweisungen auf dem Display unterstützt und mit leistungsstarken Features verbindet. Mit 5 Megapixel und 1,8-Zoll-Monitor. Und dank dem Pentax Sliding Lens System mit einem 3fach-Zoomobjektiv, das die Kamera extrem schlank hält. Bleibt der Mikrokompakt-Trendsetter schlechthin, die **Pentax Optio S5i** mit noch mehr Leistung im superkompakten S-Format, die wir in der nächsten P-Page vorstellen werden.

info@pentax.ch www.pentax.ch

P-Page

PROFI-INFO
FÜR
VERKAUF-
UND FOTO-
PROFIS

PENTAX Unsere Seite für Sie.

(25)

PROCLAMATION

Pentax wirbt mit Liebe

«Verliebt in Hightech», «Verliebt in gute Form»: Mit diesen Schlagzeilen macht Pentax jetzt in acht auflagenstarken Magazinen und Zeitungen Furore. Das Hightech-Sujet finden Sie in voller Grösse in diesem Jubiläumssheft, das Design-Sujet zeigen wir Ihnen hier verkleinert. Die Pentax Werbung läuft **von Mitte Oktober bis Ende November 2004** und wird Sie in Ihrem Weihnachtsgeschäft nachhaltig unterstützen.



Wer auf Design mit überzeugendem Inhalt steht, setzt auf Klasse statt Masse.
Auf die neue Pentax Optio X, die extravagante, ultrakompakte, nur 18mm tiefe Digitalkamera mit dem Dreh, Upipe Ausstattung, 5,0 Megapixel, 3fach-Zoomobjektiv mit Pentax Sliding Lens System und 2-Zoll-Monitor inklusive.
Oder auf die neue Pentax Optio S50, die einfachste Bedienung durch Anweisungen auf dem Display unterstützt und mit leistungsstarken Features verbindet. Mit 5,0 Megapixel, 3fach-Zoom mit Sliding Lens System und 1,8-Zoll-Monitor.
Und damit in jedem Fall auf Funktion, die der Form auf dem Fuss folgt.



PENTAX

studio patrick **Konsequente Umsetzung eines digitalen Workflow mit dem Frontier LP 1500**

Die zielgerichtete Fokussierung auf Digitaltechnologie von der Aufnahme bis zum Print bei Studio Patrick ist zukunftsweisend, und ermöglicht einen wesentlich effizienteren Workflow. Mit dem Frontier LP1500 und dem EPSON Pro 7600 werden Formate von 9x13cm bis 60x180cm in hervorragender Qualität geprintet.

Orientierung an neusten Technologien

Mit der Eröffnung seines Geschäftes in Villars-sur-Ollon 1979 machte Patrick Jantet nebst der Verarbeitung von Amateuren auch bereits Skireportagen für den Club Méditerranée in der Romandie. Damals wurden alle Aufnahmen und Prints noch in Schwarzweiss gemacht.

Patrick Jantet war von Anfang an ein Pionier mit einem guten Gespür für zukünftige Marktentwicklungen, sodass es nicht erstaunt, dass er im Jahre 1984 das erste Minilab in der Romandie installieren liess. Dies ermöglichte ihm die gesamte Produktion auf Farbe umzu-



Das Team um Patrick Jantet (rechtes Bild) ist voll auf den digitalen Workflow eingestimmt. Dabei werden mehr gute Bilder generiert, und beeindruckende Poster erstellt.



Lukrative Nische: Panorama-Aufnahmen

Seit 1987 baute er sich ein weiteres Standbein mit Panoramaaufnahmen auf. Fortan brachte er jährlich einen eigenen Kalender heraus, und verkaufte auch Landschaftsaufnahmen an verschiedene Touristikzentren. Mit den Wechselobjektiven der Panoramakamera GX-617 ist er flexibel, und erreicht mit seinen Aufnahmen auf Fujichrome Provia 100F eine überragende Qualität.

Konzept eines voll digitalen Workflows

Der Rückgang an Filmeingängen im Amateursektor liess in Patrick Jantet die Idee reifen, sich einen vollständigen digitalen Workflow einzurichten. Er wollte auch seine Reportagen nur noch digital machen, da er sich damit den hohen Eigenbedarf von beinahe 10'000 Fujicolor Superia 100 Colornegativfilmen pro Jahr inklusive der ganzen Negativ-Verarbeitung sparen könnte. Neben den hohen Einsparungen beim Verbrauchsmaterial ist ein weiterer unschätzbare Vorteil des digitalen Workflows die Zeitersparnis von rund 75% bei der Ausarbeitung der Reportagen. Darüberhinaus drücken seine Fotografien bei der Digitalkamera ohne zusätzliche Kosten mehr auf den Auslöser, sodass mehr gute Aufnahmen zur Auswahl stehen und damit auch mehr Fotos bestellt werden. Zunächst schei-

terte die Umsetzung des Konzeptes an der ungenügenden Leistungen der digitalen Spiegelflexkameras.

Frontier LP1500: Der digitale Highend-Printer Anders sah es bei einem rein digitalen Minilab aus, hatte doch Fujifilm mit dem digitalen Standalone-Printer Frontier LP1500 ein bewährtes Gerät, welches auch höchsten Ansprüchen genügt, und dies erst noch zu einem attraktiven Preis. Vor wenigen Monaten war es dann soweit; nach mehreren Tests konnte Patrick Jantet nicht nur die Qualität und Geschwindigkeit einer digitalen Spiegelflexkamera überzeugen, sondern auch die Ausarbeitung der Fotos auf dem Frontier LP 1500 bewährte sich in Bezug auf einfache Bedienung und schnelle Ausarbeitung.

Um das ganze Konzept abzurunden kaufte sich Patrick Jantet einen Epson Pro 7600, damit Vergrösserungen von eigenen Aufnahmen schnell und in hoher Qualität geprintet werden können, unter anderem auch seine Panorama-Aufnahmen im imposanten Format von 60x180cm. Dank der Vielfalt der Fujihunt Medien gibt es hier noch einige interessante Möglichkeiten auch Poster für den POS herzustellen, und es ist zu erwarten, dass Patrick Jantet noch weitere Ideen hat interessante Geschäftsfelder zu erobern ...



Das Frontier 350 Minilab besteht aus zwei online miteinander verbundenen Einheiten, dem Scanner & Bildbearbeitungsprozessor SP-1500 sowie dem Laserprinter & Papierprozessor LP-1500SC.

stellen, womit er sich einen klaren Wettbewerbsvorteil verschaffte. Er erweiterte sein Geschäftsfeld im selben Jahr mit Reportagen für die schweizerische und europäische Golf-tournee. Zu dieser Zeit verarbeitete er noch je zur Hälfte Amateurarbeiten und eigene Reportageaufnahmen.

Kingston steigert Karten-Kapazität



Kingston Technology hat das Produktesortiment um zwei Medienspeicher erweitert. Diese Karten richten sich an Amateur- und Profifotografen. Bei den neuen Karten handelt es sich um CompactFlash Cards der Serie Elite Pro. Sie weisen Speicherkapazitäten von 2 und 4 GByte auf

und sind mit den aktuellsten High-Density Flashkomponenten zur Optimierung der Leistungs- und Speicherfähigkeit bestückt. Die Karten unterstützen Dual Voltage mit 3,3 und 5 Volt und laufen unter Mac OS und Windows ab Version Windows 98. Sie verfügen ausserdem über einen Autosleepmodus, der den Akku schont und können auch in MP3-Player und PDAs eingesetzt werden. Die Datentransferrate beträgt je nach Kameramodell bis zu 8 MB pro Sekunde fürs Schreiben und bis zu 10 MB beim Lesen. Die beiden Karten sind zum Preis von Fr. 336.- für die 3 GB-Version und Fr. 711.- für die 4 GB Karte demnächst im Fachhandel erhältlich. Ott+Wyss AG, 4800 Zofingen, Tel.: 062 746 01 00, Fax: 062 746 01 46

Tura füllt Lücken im Sortiment

An Messen wie der Photokina gibt es immer wieder kleinere Lieferanten zu entdecken, die mit interessanten Produkten aufwarten. Oft bieten diese Neuheiten an, mit denen sich kleine Lücken im Sortiment schliessen lassen.

So hat auch die deutsche Tura wieder Neuheiten im Programm, wie etwa Akkuladegeräte, Kompaktkameras mit integriertem Motor oder Lithium Batterien. Die Nickelmetall-Hybrid Akkus von Tura sind mit 2100 bis 2300 mAh erhältlich. Die Ladegeräte werden auch mit speziellem Adapter für den Zigarettenanzünder im

Auto ausgeliefert, so dass die Akkus jederzeit auch unterwegs nachgeladen werden können.

Ausserdem hat Tura die «life Premium» Filme mit 200 und 400 ISO im Sortiment. Diese stellen die ideale Ergänzung zur Kompaktkamera «easy cam» dar, die mit Blitz, Fixfokusobjektiv 28 mm, 1:9.0, und automatischem Filmtransport erhältlich ist. Sie ist auch als Private-Label lieferbar. Dies gilt auch für die von Tura hergestellte Unterwasserkamera, die sich bis zu einer Wassertiefe von 15 m verwenden lässt.

Toshiba und Glyn: Speicherkarten

Eine weitere Partnerschaft im Bereich der Speichermedien für die digitale Fotografie meldeten die Firmen Toshiba Electronics Europe und Glyn GmbH auf der diesjährigen Photokina in Köln. Unter der Zusammenarbeit dieser beiden Häuser werden die Speicherkarten unter dem Toshiba Label vertrieben. Der Vertrieb erfolgt über eine Vielzahl von Wiederverkaufsstellen in Europa, einschliesslich der Fachanbieter für digitale Fotografie.

Die Speicherkarten von Toshiba basieren auf der NAND-Speichertechnologie und sind mit einer Garantieleistung von 5 Jahren versehen. Die verschiedenen Wechselspeicher - SD Memory Card, miniSD und CompactFlash Karten sind mit Speicherkapazitäten von 32 Megabyte bis maximal 1 Gigabyte ausgestattet. Die Schreib-, bzw. Lesegeschwindigkeit variiert je nach Karte und Kamera von 6 bis 10

MB/s. Toshiba profitiert bei der Zusammenarbeit laut Auskunft von Sandrine Aubert, Product Marketing Engineer in Toshibas Memory Department vom Spezialwissen Glyns und der langjährigen Beziehung dieses Unternehmens zu einer Vielzahl von Wiederverkäufern.

Die neuen Karten werden in Sichtpackungen ausgeliefert, die bei der Positionierung in Verkaufsräumen dem Verbraucher besonders ins Auge fallen sollen. Jede Packung enthält die entsprechende Speicherkarte, eine Plastik Box zum Schutz der wertvollen Karte, sowie einfache und verständliche Anwendungshinweise mit allen wesentlichen Informationen, die der Verbraucher für eine schnelle und sichere Kaufentscheidung braucht.

Toshiba Europe, 8604 Volketswil, Tel. 044 946 07 77, Fax 044 946 08 07

www.fotobuch.ch jetzt besonders aktuell:

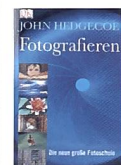
Faszination Schwarzweiss-Fotografie



Neu aufgelegt ist Thomas Maschkes Anleitung für alle, die sich näher mit dem Evergreen Schwarzweiss beschäftigen wollen. Maschke gibt Tipps zu Ausrüstung und Filmmaterial, erklärt die Zusammenhänge von Licht und Belichtung, geht auf die richtige Filmentwicklung, die Wahl von Chemie und Papier und die weitreichenden Möglichkeiten zur kreativen Umsetzung der eigenen Bildvorstellung in der Dunkelkammer ein.

www.fotobuch.ch Best Nr. 1283734 Fr. 43.70

Die neue grosse Fotoschule



John Hedgecoe ist ein alter Fuchs auf dem Gebiet der Fotografie und Autor mehrerer Bücher zum Thema. Seine neue grosse Fotoschule ist ein umfassendes Nachschlagewerk, das sich mit allen Aspekten der Fotografie von der Aufnahme bis zur Ausgabe befasst. Kaum ein Aspekt wird ausser Acht gelassen. Belichtung, Beleuchtung, Kameras, Technik, Bildaufbau, Filme, Filter und Grundlagen der digitalen Fotografie sind hier zu finden.

www.fotobuch.ch Best Nr. 1244191 Fr. 52.20

Digitale Dunkelkammertechnik



Ziel dieses Buches ist es, zu zeigen, wie Bildbearbeitung und Farbmanagement mit hochwertiger Shareware möglich sind und dass es hierfür nicht des Einsatzes teurer Programme bedarf. Der Autor stellt geeignete Werkzeuge vor, mit denen eine exakte Fotobearbeitung möglich ist. Zur Abrundung werden Programme und Geräte vorgestellt, die zur Erzeugung von eigenen ICC-Profilen benötigt werden.

www.fotobuch.ch Best Nr. 1301912 Fr. 69.-

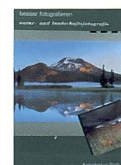
Fotografische Grundlagen



Dieses Fotografielehrbuch behandelt technische und kreative Aspekte der Fotografie. Es führt ein in die Grundlagen von Licht, Farbe und Beleuchtungsmodellen, vermittelt aber neben der Theorie auch die notwendigen praktischen Kenntnisse für den Umgang mit der Fototechnik. Analoge und digitale Kameras werden ebenso erklärt wie die optischen Eigenschaften von Objektiven oder die Eigenschaften von Filmmaterialien und die Verarbeitung im Labor.

www.fotobuch.ch Best Nr. 1260015 Fr. 84.-

Natur und Landschaftsfotografie



Ein Buch für Praktiker zum Thema Natur und Landschaftsfotografie. Viele Fotografen haben sich in der 200jährigen Geschichte der Fotografie mit diesem Thema befasst. Hier geht es um die Grundlagen wie Ausrüstung und Interpretation, aber auch um die Themen Landschaft erkunden, Klassische Szenarien, Sonnenuntergänge, Dunst und Nebel, Eis und Schnee, Himmel und Wolken. Reich illustriert mit Aufnahmen von Mike Busse, Nick Meers, Simon Marsden und Charlie Waite.

www.fotobuch.ch Best Nr. 1286626 Fr. 18.30

Ich bestelle folgende Bücher gegen Vorausrechnung:

<input type="checkbox"/> Faszination Schwarzweiss-Fotografie	1283734	Fr. 43.70
<input type="checkbox"/> Die neue grosse Fotoschule	1244191	Fr. 52.20
<input type="checkbox"/> Digitale Dunkelkammertechnik	1301912	Fr. 69.-
<input type="checkbox"/> Fotografische Grundlagen	1260015	Fr. 84.-
<input type="checkbox"/> Natur- und Landschaftsfotografie	1286626	Fr. 18.30

Name: _____
 Adresse: _____
 PLZ / Ort: _____
 E-Mail: _____ Telefon: _____
 Datum: _____ Unterschrift: _____

Bestellen bei: www.fotobuch.ch oder Edition text&bild GmbH,
 Postfach 1083, 8212 Neuhausen, Tel. 052 675 55 75, Fax -- 55 70

Täglich (Mo. - Fr.)

Schnäppchenmarkt

Hama Technics AG

Industriestrasse 1, 8117 Fällanden
 Tel. 01 825 35 50, Fax 01 825 39 50
bestellungen@hamatechnics.ch

mobile imaging **Die Trendhandys kommen in Europa mit 1 bis 1,3 Megapixel Auflösung**

Zwischen den Hallen für eher professionelle Anwendungen und den Hallen für Consumer Imaging befanden sich die Telekommunikationsanbieter, wobei natürlich auch andere Hersteller an der Photokina mit Kamerahandys vertreten waren, wie Samsung, Sony Ericsson und Siemens.

Neu ist auch die Übermittlung von Bildern ab Funktelefonen aus dem Festnetz möglich. Die von Siemens dafür entwickelten Gigaset-Geräte verfügen über VGA-Auflösung, die Kosten pro Übermittlung sind dieselben wie auf dem Mobilnetz. Allerdings klappte die Probe-Übermittlung eines MMS aus dem Festnetz an unser Testhandy vom Stand der Deutschen Telekom nicht – es ist bis heute nicht angekommen.

Nokia im Megapixel-Club

Einen Trend zu noch mehr Funktionen in einem Gerät verkörpern die Smartphones, die zunehmend die PDAs ablösen. Das Nokia 6670 bietet unter anderem Funktionen zur Verwaltung von Termin- und Adressdaten, einen Internet-Browser mit Unterstützung für PDF-Dateien und ermöglicht mit



der Nokia Funk-Tastatur eine schnelle, komfortable Texteingabe. Über Bluetooth Funktechnik kann der Nutzer ausserdem seine E-Mails oder Fotos auch direkt vom Mobiltelefon ausdrucken. Das Triband-Telefon hat ein grosses Farbdisplay mit 65'536 Farben

Ein neues Trendthema der Photokina 2004 war «Mobile Imaging». Kamerahandys erleben derzeit weltweit einen wahren Absatzboom, der in diesem Jahr Marktexperten zufolge die 100-Millionen-Marke erreichen dürfte. Erstmals waren Aussteller wie Nokia und die Deutsche Telekom vertreten.



Das Fotohandy wird als Schnappschusskamera ernst genommen – auf der Photokina fand man sogar schon Zubehör wie Konverterlinsen. Allerdings sind auch die ersten Megapixel-Geräte noch nicht auf dem Stand einer entsprechenden «echten» Digitalkamera.

Test: Siemens S65 mit 1,3 Mpix

Noch bis vor kurzem hatten professionelle Kameras kaum mehr Auflösung und Amateurmodelle kosteten mit dieser Pixelzahl lange ein Vermögen. Die Handys mit integrierter Kamera sind aber auch heute nicht mehr unbedingt umsonst bei einem Abonnement dabei, die Aufpreise sind entsprechend dem Mehrwert der Kamerahandys recht hoch. Im Handel ist das Tribandhandy Siemens S65 für 598.- Franken erhältlich. Doch was taugen die Pixelgiganten mit Telefonfunktion? Wir haben das Siemens S65 getestet und wer sich an den Vergleich in Fotointern 18/03 erinnert, wird verblüfft sein ob der Fortschritte gerade dieser Marke. Das Display mit 132 x 176 Pixel und 65'000 Farben gefällt durch eine scharfe Abbildung der integrierten Musterbilder. Die Aufnahmen mit dem Kamerahandy zeigen allerdings, wo noch Verbesserungspotential steckt: Während bei gleichmässigem Licht die Details recht scharf abgebildet werden, weist der Sensor einen sehr geringen Dynamikumfang bei Spotlicht bzw. starkem Kontrastumfang auf – die Lichter reissen sofort aus, die Schatten fallen zu. Praktisch hingegen, dass die Bilder neu auf eine Speicherkarte abgelegt werden können. Dabei handelt es sich um eine reduzierte MultiMedia-Karte, die mittels Adapter auf «normale» Grösse kommt. Allerdings ist das Herausnehmen der Karte eine Uhrmacherarbeit. Dafür ist der Datenaustausch auch per Infrarot, Bluetooth oder per Kabel möglich.



und bietet neben einer Funktion zum Aufnehmen von Fotos und Videos mit einem Sensor mit 1 Megapixel (1152 x 864 Pixel) und 4-fachem Digitalzoom auch die Möglichkeit zum Ausdrucken, Speichern und Versenden von Fotos in Megapixel-Auflösung. Auch Videoclips lassen sich versenden. Mit dem neuen integrierten Foto-Editor können Fotos direkt auf dem Telefondisplay beschnitten und umrahmt werden und es können Texte zum Foto hinzugefügt werden.

Sony Ericsson: 1,3 Megapixel

Gleich mehrere Funktionen erfüllt die Kamera im neuen Sony Ericsson V800. Videoanrufe und Videonachrichten sind dank der Datenübertragungstechnologie 3G (UMTS) möglich, sofern diese Technologie vom Provider unterstützt wird. Die Motion Ey-Kame-



ra befindet sich in der Gerätemitte und kann beliebig gedreht werden. Das V800 unterstützt aber auch bestehende MMS-Funktionen. Das 176 x 220 Pixel grosse Display verfügt über 262'000 Farben. Schnappschüsse sind mit bis zu 1,3-Megapixel Auflösung möglich. Oder es können längere Videoclip aufgenommen werden, die per UMTS übermittelt werden können.

SAMSUNG

Resolutionär.

Mit der neuen Digimax haben Sie die Wahl:



Digimax V40

mit 4 Millionen Pixel



Digimax V50

mit 5 Millionen Pixel



Die neue **Digimax V50 Digitalkamera**: 5 Millionen Pixel, 12x Zoom (3x optisch, 4x digital), Videoszenen filmen wird so einfach wie Schnappschüsse fotografieren. • MPEG-4: Höchste Qualität und lange Aufnahmedauer • superschnell startklar • dreh- und schwenkbarer Bildschirm • hervorragende Makro-Aufnahmen. • mit USB 2.0 Bilder blitzschnell runterladen • PictBridge (Direct Print) kompatibel • optional sind Tele-/Weitwinkelkonverter erhältlich...

www.samsungcameras.ch



PRINT LIFE

Was hält ein Inkjet-Print?

Die Veranstaltung zum Thema Inkjet-Prints – ein Muss für alle, die sich mit digitalisierter Fotografie beschäftigen.

Forumstage: Samstag 30.10. und Samstag 6.11.
Anmeldung erforderlich, Teilnehmerzahl limitiert!

Weitere Infos unter www.printlife.ch



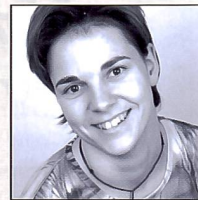
Kodak Weihnachtspromotion

Alle Jahre wieder startet Kodak rechtzeitig eine Sonderpromotion, von der Fachhändler im Weihnachtsgeschäft profitieren können. Zu besonders günstigen Bedingungen sind jetzt unter anderem die Kodak Gold 200 Farbnegativfilme, Kodak High Definition Flash Einfilmkameras und Kodak Max AA Batterien im Maxipack zu haben. Spezielle Rabatte bietet Kodak auch auf die Elite Chrome Professional Diafilme im Zehnerpack und auf die im Frühling neu eingeführten Professional BW 400 CN Filme. Ab sofort können auch die an der Photokina neu vorgestellten Professional Filme und der Kodak Professional 1400 Digital Photo Printer geordert werden. Der Thermosublimationsdrucker liefert Bilder mit Schutzlaminiierung auf mattem oder glänzenden Finish bis maximal 20x30cm innert 90 Sekunden.

Nur noch kurze Zeit gültig sind die Photokina Promotionen für den Kodak Picture Maker G3 und digitale Minilabs, wo Kodak eine finanzielle Beteiligung und Gratisinstallation und Einführung der Software bietet.

3 fragen Martina Oeschger

Martina Oeschger hat soeben ihre Lehre als Fotofachangestellte bei Foto Morgenegg abgeschlossen – mit Bestnote. Die Freude am Fotografieren ist beim Gespräch mit der jungen Frau sofort spürbar.



« Martina Oeschger kam 1982 in Studen, in der Nähe von Einsiedeln zur Welt und fotografiert leidenschaftlich «seit sie einen Auslöser bedienen konnte». Zuerst mit einer Instamatic Kamera mit 110er Kassetten, später mit einer «richtigen» Kleinbildkamera, bannte sie das jährlich stattfindende Schlittenhunderennen auf Film. In der Kantonsschule Pfäffikon lernte sie in einem Fotokurs viel über Lichtführung. Das Thema hat sie gepackt und bis heute nicht mehr losgelassen: Woher kommt das Licht, wohin fallen die Schatten? Fotos, sagt Martina Oeschger, müssen im Licht bestehen. Deshalb beschäftigt sie sich auch mit der Schwarzweiss-Fotografie. Der Weg zum guten Bild führt über ein perfektes Negativ, nicht über irgendwelche Aktionen und Filter im Computer, ist sie überzeugt.

Welches ist Ihr Lieblingsobjekt?

Mein Freund ist sehr fotogen und er lässt sich auch gerne ablichten. Aber auch Wolken faszinieren mich, im Gegensatz zu «normalen» Landschaftsaufnahmen. In Zukunft möchte ich mich vermehrt Männerakten widmen, da sieht man selten gute Arbeiten.

Welchen Bezug haben Sie persönlich zur Fotografie?

Rückblickend hat mich meine Jugend sehr geprägt, weil ich da frei und ohne Druck fotografieren konnte, doch hat mir auch die Ausstellung von Marcel Imsand gezeigt, dass ich mit meiner Art zu fotografieren auf dem richtigen Weg bin. Das Licht macht's aus. Manchmal reicht es, die Kameraposition geringfügig zu verschieben um die Bildwirkung zu verändern.

Was machen Sie genau heute in fünf Jahren?

Wahrscheinlich gerade umziehen ... Im Ernst, der Beruf meines Freundes erfordert diesbezüglich eine gewisse Flexibilität. Eins steht für mich aber fest: Ich werde auf jeden Fall der Fotografie treu bleiben. »

Sie suchen? – Wir liefern

Digital Imaging

- GUBLER IMAGING, Bildbearbeitung – Scan Service – Digitalbelichtung 8560 Märstetten, Tel. 071 657 10 10
- Apple Reseller (Imacon, Quato) Digital Cameras, uvm.: Light+Byte AG, 8048 Zürich, Tel. 043 311 20 30 E-Mail: info@lb-ag.ch
- Profot AG, Blegistr. 17a, 6340 Baar Tel. 041 769 10 80, Fax 041 769 10 89
- Sinar Imaging Center, Rietterstrasse 80, 8002 Zürich Tel. 01 280 27 27, Fax 01 280 35 35

Studio und Labor

- BRONCOLOR, VISATEC Blitzgeräte Bron Elektronik AG, 4123 Allschwil Tel.: 061 485 85 85, info@bron.ch
- BOSSCREEN kornfreie Mattscheiben für Kameras 6x6 cm bis 8x10": A. Wirth Cintec Trading, 8041 Zürich, Tel./Fax 01 481 97 61
- FOBA Studiogeräte AG, Wettswil, Tel. 01 700 34 77, Fax 01 700 32 50

HAMA und HEDLER

- Hama Technics AG, Industriestr. 1, 8117 Fällanden, Tel. 01 825 35 50
- IDEEREAL Foto GmbH, Dachslersenstr. 11, 8702 Zollikon, Tel. 01 390 19 93
- Profot AG, Blegistr. 17a, 6340 Baar Tel. 041 769 10 80, Fax 041 769 10 89
- Sinar Imaging Center, Rietterstrasse 80, 8002 Zürich Tel. 01 280 27 27, Fax 01 280 35 35

Rent-Service

- HAMA und HEDLER Hama Technics AG, Industriestr. 1, 8117 Fällanden, Tel. 01 825 35 50
- Hasselblad, Balcar, Akkublit, Panokameras, Wind, Hintergründe, Eiswürfel, Digital-Kameras, Scanner, Digital-Arbeitsplatz etc., Light+Byte AG, 8048 Zürich, Tel. 043 311 20 30
- A Rent/Sale: Roundshot, Grigull-Leuchten, VR-Tools, DigiCams, etc. SHOT media, Tel. 071 250 06 36 info@shotmedia.ch

Sinar, broncolor, FOBA

- Sinar Imaging Center, Rietterstrasse 80, 8002 Zürich Tel. 01 280 27 27, Fax 01 280 35 35

Reparaturen

- K.A. Jäger AG, Kamera-/Videorep. Oberebenestr. 67, 5620 Bremgarten AG Tel. 056 641 21 44
- K. ZIEGLER AG Fototechnik, Burgstrasse 28, 8604 Volketswil Tel. 01 945 14 14, Fax 01 945 14 15

Verschiedenes

- SEITZ PANORAMAKAMERAS Seitz Phototechnik AG, 8512 Lustdorf Tel. 052 376 33 53, Fax 052 376 33 05
- LAMPEN für Aufnahme, Projektion, Labor: Osram, Philips, Riluma, Sylvania: A. Wirth Cintec Trading, 8041 Zürich, Tel./Fax 01 481 97 61
- FOTOBÜCHER zu allen Themen im Internet direkt bestellen: www.fotobuch.ch

Günstige und permanente Werbung in Fotointern:
10x pro Jahr, in den Ausgaben 2, 4, 6, 8, 10, 12, 14, 16, 18 u. 20.
2 Zeilen = Fr. 450.–, weitere je 100.–, Internet-Eintrag Fr. 250.–.

Ausbildung / Weiterbildung

- cap Fotoschule, 8038 Zürich, Tel. 01 480 14 30, -- 31 (Info-Band)
- Fotoschule Kunz, Grundlagen, Workshops, Reisen, 8152 Glattbrugg, Tel. 01 880 36 36
- MAZ, Medienausbildungszentrum 6047 Kastanienbaum, T. 041 340 36 36

Bildagenturen

- IMAGEPOINT – Die Online-Bildagentur. Für Fotografen: <http://fotograf.imagepoint.biz>

Internet-Homepages

- BRON: www.bron.ch
- FOBA: www.foba.ch
- GRAPHICART: www.graphicart.ch
- KUNZ: www.fotoschule.ch
- LEICA: www.leica-camera.ch
- LIGHT+BYTE: www.lb-ag.ch
- PROFOT AG: www.profot.ch
- SEITZ: www.roundshot.ch
- SINAR: www.sinarcameras.com

Wie Sie

jemandem aus Ihrem Bekanntenkreis

20mal pro Jahr

eine besondere

Freude

bereiten können

Die einzige Schweizer Zeitschrift ausschliesslich für die Foto- und Imaging-Branche

- erscheint **alle zwei Wochen**
- **aktuell und fachkompetent**
- **aussergewöhnlich und unvergleichbar**
- **seit über 10 Jahren etabliert**
- **international orientiert für eine nationale Leserschaft**

Wussten Sie ...

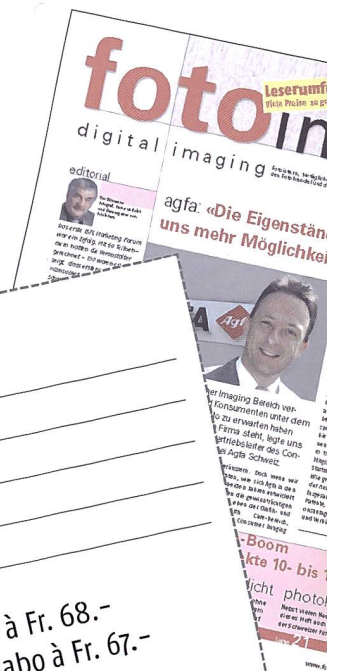
... dass man **Fotointern** und **digit!** in einem **Kombiabonnement** bestellen kann?

Verlangen Sie Probehefte:

Telefon 052 675 55 75.

Besuchen Sie uns im Internet:

www.fotointern.ch



Ich möchte Fotointern folgender Person schenken (Lieferadresse):

Name	Vorname
Firma	Abteilung
Strasse / Nr.	Postfach
PLZ / Ort	E-Mail
Telefon	

☐ 1 Jahresabo à Fr. 48.-
☐ 1 Kombiabo mit digit! à Fr. 65.-

☐ 1 Zwei-Jahresabo à Fr. 68.-
☐ 1 Ausland-Jahresabo à Fr. 67.-

Bitte senden Sie die Rechnung an mich (Rechnungsadresse):

Name	Vorname
Firma	Abteilung
Strasse / Nr.	Postfach
PLZ / Ort	E-Mail
Telefon	
Datum	Unterschrift

Einsenden an: Fotointern, Postfach 1083, 8212 Neuhausen, Fax 052 675 55 70

RETRO-TECHNICA
SCHWEIZ
FRIBOURG

23. + 24. Oktober 2004
Sa. 9.00 – 18.00 / So. 9.00 – 17.00

12. TECHNIK-BÖRSE
für alles, was Sie sich unter dem Begriff Technik vorstellen können, wie Büromaschinen, Computer, Musik- & Spielautomaten, Drehorgeln, Schallplatten, Uhren, Spielzeug, Radio, TV, Foto, Film & Video, Funk-, Elektro- & Mess-Technik, phys. Instrumente, Sammlerwaffen, Maschinen, Apparate & Zubehör aller Art usw. für Sammler, Handwerker & Bastler

VERKAUFEN KAUFEN TAUSCHEN
Tel. 032 358 18 10 Fax 032 358 19 10
www.retro-technica.com E-Mail: ctr@bluewin.ch

Reparatur-Service

Servicepartner für Vertretungen + Handel

- Kameras • Objektive • Projektoren
- AV-Geräte • Ferngläser • Teleskope

Offizielle Servicestelle für Agfa • Bauer
• Braun • Canon • Hasselblad • Kodak • Leica

Spezial-Abteilung für • AV- und Filmgeräte
• Fachkameras • Verschlüsse

Erfahrene Oldtimer-Spezialisten
Grosses Ersatzteillager



K. Ziegler AG Fototechnik

Burgstrasse 28, 8604 Volketswil,
Tel. 01 945 14 14, Fax 01 945 14 15
www.ziegler-ag-fototechnik.ch

Nachfolger gesucht!

Für ein gut eingeführtes Fotofachgeschäft im schweizerischen Mittelland, suchen wir die passende Nachfolgerin oder den passenden Nachfolger.

Das Ladenlokal befindet sich in bester Verkaufslage, an einer belebten Einkaufsstrasse und ist problemlos mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar, da sich in unmittelbarer Nähe eine Bushaltestelle befindet.

Haben wir Ihre Neugier geweckt? Dann melden Sie sich bei uns!

Schärer & Partner Treuhand AG
Segetzstrasse 28, 4503 Solothurn
Tel. 032 625 54 44, Fax 032 625 54 40
helmuth.schaerer@servicegroup.ch

OCCASIONEN:

Seit 1990: Spezialist für
HASSELBLAD und SINAR

Weitere Listen: Linhof,
Horseman + Wista bis 8x10".
Kameras 6x9, 6x7, 6x6 + 4x6.
Mamiya RB, RZ, M7, M645,
Pentax, Rollei, Kiev, Bronica,
viele Objektive und Zubehör.

Kleinbild: Ausverkauf!

Belichtungsmesser, Studioblitz,
Labor- und Atelier – Artikel.
WIR-Checks auf Absprache.

Listen der entspr. Marken verlangen!

BRUNO JAEGLI
Pf. 145, 4534 Flumenthal
Tel./Fax 032 637 07 47/48
fotojaeggi.so@bluewin.ch
Internet: www.fotojaeggi.ch

Per sofort oder nach Vereinbarung
suchen wir für unser Portraitstudio nach
Baden

Fotofachangestellte

Haben Sie Freude an der Portraitfotografie, kennen sich aus im s/w Labor und haben Lust, in einem kleinen Team (ohne Detailverkauf) zu arbeiten, dann melden Sie sich bei

fotoatelier elis Elsbeth Schuster,
Bahnhofstrasse 42, 5401 Baden
E-Mail: fotoatelier@elis.ch

Kaufe gebrauchte Minilabs

Tel. 0048/604 283 868
Fax 0048/957 651 825
E-Mail: lowim@wp.pl

**Abonnieren Sie
Fotointern
preisgünstig für Ihre
Mitarbeiter. Fragen
Sie uns: 052 675 55 75**

Kaufe sofort + bezahle BAR für:

Hasselblad • Sinar • Foba
Bronica • Contax • Mamiya
Nikon • Rollei • Alpa • Leica
Arca • Linhof • Pentax usw...
Fotostudios • Blitzanlagen
9-17 Uhr 061 901 31 00

Kaufe gebrauchte Minilabs

Telefon 01 845 31 00
Fax 01 845 31 01
E-Mail: bsw.91@bluewin.ch

Neues im Internet

www.fotobuch.ch

Fotobücher jetzt online bestellen

**Ich bin Stift und habe keinen Stutz! Stimmt es, dass
Sie mir Fotointern gratis schicken?**

**Das tun wir gerne, wenn Du uns diesen Talon und
eine Kopie Deines Lehrlingsausweises schickst.**

Name: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Meine Lehrzeit dauert noch bis: _____

Ich besuche folgende Berufs-/Gewerbeschule: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Einsenden an: Fotointern, Postfach 1083, 8212 Neuhausen



PC-Konto: 10-11504-8

Kinder sind keine Ware.

Gerne erhalte ich weitere Informationen über: Name / Vorname _____

☐ die Kampagne „Stoppt Kinderhandel“

☐ Patenschaften

☐ Freiwilligenarbeit in meiner Region

Strasse _____ PLZ/Ort _____

Tel. _____ E-Mail _____

Terre des hommes • Büro Deutschschweiz • Postfach • 8026 Zürich
Tel. 01/242 11 12 • Fax 01/242 11 18 • deutschschweiz@tdh.ch • www.tdh.ch

Terre des hommes